

Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter/innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer/innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 385,- Euro für Teilnehmer/innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGO's.

Für alle übrigen Teilnehmer/innen gilt ein Preis von 495,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Abs. 22a steuerfrei.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: www.difu.de/agb

Seminarleitung

→ Dr. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin und
Gunnar Polzin, Freie Hansestadt Bremen

Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Sylvia Koenig, Tel. +49 30 39001-258,
fortbildung@difu.de

Darum geht's

Dieses neue Angebot wendet sich an junge Führungskräfte und Führungskräftenachwuchs in Kommunen.

Ziel ist die Vermittlung von Wissen sowie erfolgreichen und bewährten Handlungsstrategien in der Verkehrsplanung zu strategischen Fragen für die Umsetzung von Projekten mit anderen Verwaltungen, Verkehrspolitik, Medien und Bürgern.

Dies wird aufbauend auf Impulsvorträgen von leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der kommunalen Verkehrsplanung erfolgen. Reine Wissensvermittlung steht dabei nicht im Vordergrund. Vielmehr geht es um die Vermittlung von Erfahrungen, um diese eigenständig als Handwerkszeug für eine erfolgreiche Verkehrsplanung anzuwenden. Dies erfolgt durch Austausch untereinander und in Reflexion der Politik- und Planungskultur in den Teilnehmerstädten.

Dieses Seminar ist Block 2 einer zweigeteilten Seminarveranstaltung und die Wiederholung des Seminars vom 12./13.06.17 in Berlin. Der erste Block fand am 16./17.03.17 in Berlin bzw. 5./6.11.18 in Köln statt. Die Seminare finden in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag statt und können jeweils einzeln gebucht werden.

Zielgruppen

→ Seminar in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag für Führungskräftenachwuchs sowie junge leitende Mitarbeiter/-innen mit Projektverantwortung in der städtischen Verkehrsplanung sowie für Ratsmitglieder

Veranstaltungsort

→ Bezirksregierung Köln, Zeughausstraße 2-10,
Gebäude Kattenbug, Raum K 005, 50606 Köln

Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
www.difu.de

Strategisches Wissen in der Verkehrsplanung

Zusammenarbeit in der Stadtverwaltung
und mit der kommunalen Verkehrspolitik

13.-14. Mai 2019
Köln

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –
Ihre Onlineanmeldung unter
<https://difu.de/12132>



Seminar in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag



Montag 13. Mai 2019

10.30 Begrüßung und Seminareinführung

→ Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin

10.50 Zusammenarbeit der Verkehrsplanung mit der

Straßenbauabteilung bzw. dem Tiefbauamt

→ Winfrid Sagolla, Bereichsleiter, Mobilitätsplanung, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Stadt Dortmund

11.50 Zusammenarbeit der Verkehrsplanung mit der Kommunalpolitik: Entwicklung verkehrspolitischer Strategien in Parteien und informelle Abstimmungsprozesse

→ Paul Bickelbacher, Stadt- und Verkehrsplaner, München

12.50 Mittagspause

Erfahrungsaustausch I

13.45 Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen

Es werden zunächst die Erfahrungen der Anwesenden gesammelt und die damit verbundenen wichtigsten Probleme und offenen Fragen zusammengetragen. Anschließend werden Lösungsansätze entwickelt und Schlussfolgerungen für die konkrete Arbeit abgeleitet.

- Arbeitsgruppe 1: Wie kann die Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung verbessert werden?
→ Impuls: Winfrid Sagolla, Bereichsleiter, Mobilitätsplanung, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Stadt Dortmund
- Arbeitsgruppe 2: Welche Strategien sind erfolgreich für die Kommunikation mit der Verkehrspolitik?
→ Impuls: Paul Bickelbacher, Stadt- und Verkehrsplaner, München

15.30 Kaffeepause

16.00 Zusammenarbeit von Verkehrsplanung und Straßenverkehrsbehörde

→ Frank Jülich, Amtsleiter, Verkehrsplanungsamt, Stadt Nürnberg

17.00 Come together und Ausklang des ersten Seminartages

18.00 Ende des ersten Veranstaltungstages

Dienstag 14. Mai 2019

09.00 Begrüßung und Zusammenfassung des ersten Veranstaltungstages

→ Dr.-Ing. Wulf-Holger Arndt, Difu, Berlin

09.15 Mit guter Bürgerbeteiligung Verkehrsprojekte erfolgreich umsetzen

→ Prof. Harmut Topp, Geschäftsführer, topp.plan: Stadt.Verkehr.Moderation, Kaiserslautern

10.15 Zusammenarbeit der kommunalen Verkehrsplanung mit den Medien

→ Sabine Schmincke, Referentin, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Universitätsstadt Tübingen

11.15 Kaffeepause

Erfahrungsaustausch II

11.45 Erfahrungsaustausch in Arbeitsgruppen

Ergebnisse und Erkenntnisse aus der Verkehrsplanung und -politik der deutschen Kommunen im Vergleich – offener Erfahrungsdialo- g und Wissensaustausch

- Arbeitsgruppe 3: Wie kann Bürgerbeteiligung in Verkehrsprojekten gelingen?
→ Impuls: Prof. Harmut Topp, Geschäftsführer, topp.plan: Stadt.Verkehr.Moderation, Kaiserslautern
- Arbeitsgruppe 4: Wie kann die Zusammenarbeit mit Medien für die Verkehrsplanung genutzt werden?
→ Impuls: Sabine Schmincke, Referentin, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Universitätsstadt Tübingen

12.30 Mittagspause

13.30 Mobilität als Gegenstand integrativen Verwaltungshandeln

→ Gerhard Ritscher, ehemaliger Leiter, Hauptabteilung Mobilität, Landeshauptstadt Dresden

14.30 Podiumsdiskussion im Plenum

→ Gunnar Polzin, Abteilungsleiter, Verkehr, Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, Freie Hansestadt Bremen

Anschließend Plenumsdiskussion

→ Podium: Gerhard Ritscher, Sabine Schmincke, Prof. Harmut Topp
Moderation: Gunnar Polzin

15.30 Lessons learnt

Ziel: Strukturiertes Feedback der Teilnehmenden

16.00 Ende der Veranstaltung